

Bezirks Jugendring Mittelfranken

JIM

Jugendarbeit in Mittelfranken

Newsletter des Bezirksjugendrings Mittelfranken
www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Herbst 2019

Im Fokus: Teilhabe für ALLE? Diversität in der Kinder und Jugendarbeit	Seite 1
Aus dem Bezirksjugendring	Seite 3
Mädchenarbeit	Seite 6
Kinder- und Jugendkultur	Seite 8
Medienpädagogik	Seite 10
Politische Bildung	Seite 12
Aus dem BJR	Seite 13
Aus den KJR/SJR	Seite 14
Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck	Seite 18
Aus den Verbänden	Seite 19
Termine	Seite 23

Im Fokus:

Teilhabe für ALLE? Diversität in der Kinder und Jugendarbeit

Die Begriffe Diversität, Vielfalt oder Diversity haben aktuell in vielen gesellschaftlichen Bereichen Konjunktur. Schließlich stellt Vielfalt auch einen unumstößlichen Fakt in unserer Gesellschaft dar. Im Gegensatz zu vielen wirtschaftlichen Ansätzen, steht eine diversitätsbewusste Jugendarbeit jedoch nicht für eine nun noch effizientere ökonomische Verwertbarkeit von menschlichen Potenzialen – nein, es geht schlicht um die Anerkennung und Wertschätzung von Menschen und zwar so wie sie sind – in ihrer Gesamtheit und Einzigartigkeit. In diesem Sinne bedeutet diversitätsbewusste Jugendarbeit für uns, dass jeder Mensch, unabhängig von Hintergründen, Einschränkungen, Alter, Geschlecht, Religion, ethnischer Herkunft etc. gleichermaßen willkommen und gleichberechtigt ist



Vielfalt ist... „Einheit“, Florence Unger

...

weiter geht's auf Seite 2

Im Fokus

Nichts Neues?

Diese Zielformulierung, welche in der Theorie so schön klingt, spiegelt sich in der Praxis weder gesamtgesellschaftlich, noch in der Jugendarbeit wider. So sind Diskriminierung und Ausschluss auch tatsächliche Lebenswirklichkeit und eine große Herausforderung der Jugendarbeit. Das zeigt beispielsweise die aktuelle Studie „Queere Freizeit“ des Deutschen Jugendinstituts (2018), die sich mit den Erfahrungen in Freizeit und Sport von LSBTIQ* Jugendlichen und jungen Erwachsenen befasst. Die Ergebnisse zeigen, dass es noch in keiner Weise als selbstverständlich gilt lesbisch, schwul, bisexuell, trans*, inter* oder queer (LSBTIQ*) zu sein.

Grundsätzlich erfreulich: Fast jede*r dritte befragte Jugendliche besucht regelmäßig eine Jugendgruppe und übernimmt dort auch selbst gerne die Organisation oder Leitung. Die Mehrzahl der Jugendlichen besucht dabei überwiegend queere Jugendgruppen und –zentren. Sie erfahren dort, im Gegensatz zu nicht-queeren Räumen ein Sicherheitsgefühl durch eine Atmosphäre, in der ihre geschlechtliche und/ oder sexuelle Zugehörigkeit nicht erklärungsbedürftig ist. Ob queere oder allgemeine Einrichtungen, beide stellen jedoch keine diskriminierungsfreien Räume für die Jugendlichen dar.

Gemeinsam sollten wir uns also fragen, wie die Kinder- und Jugendarbeit ein Ort für die Wünsche und Bedürfnisse ALLER Kinder und Jugendlichen sein kann. Wie können diskriminierungsfreie Schutz- und Erfahrungsräume für ALLE Kinder und Jugendlichen geschaffen werden und wie steht es um Teilhabechancen für ALLE? Wo wird also ganz konkret die Treppe zum Eingang in das Jugendhaus zu einer unüberwindbaren Hürde? Oder wo scheitert die Anmeldung zu einem Angebot an sprachlichen Hindernissen?

Diversitätsbewusste Jugendarbeit...

... fängt ganz persönlich bei jedem*r Aktiven in

der Kinder- und Jugendarbeit an:

Welche Vorstellungen von ‚Normalität‘ habe ich? Bin ich mir meiner Vorurteile und Stereotype bewusst? Wo schließe ich in meinem Denken und Sprechen andere Menschen aus...?

... braucht auch einen kritischen Blick auf Strukturen

Welche Organisationskultur wird gelebt? Welche Werte werden von Mitarbeitenden geteilt und gelebt? Wie steht es um die Diversität der Mitarbeitenden? Wird sich in Jugendeinrichtungen inhaltlich mit Aspekten diversitätsbewusster Jugendarbeit auseinandergesetzt? Wo wird über Menschen gesprochen und nicht mit ihnen? ...

Ist ein Prozess...

Als Bezirksjugendring möchten wir uns im Rahmen unserer Projekte gemeinsam auf diesen Weg machen und Barrieren im Kopf, im Sprechen und im Handeln abbauen. Wir möchten eine Grundhaltung entwickeln, die einen selbstverständlichen Umgang mit Diversität in der Jugendarbeit verankert.

Denn wir sind der Überzeugung, dass es Aufgabe der Jugendarbeit ist...

... Diversität als Fakt anzuerkennen und sich aktiv damit auseinanderzusetzen.

... sich für eine Anerkennung und Wertschätzung von Diversität zu positionieren.

... sowie aktiv bestehende ungleiche und benachteiligende Verhältnisse auszuräumen!

Von Theresa Lang

Theresa Lang ist pädagogische Mitarbeiterin beim Bezirksjugendring Mittelfranken im Projekt „Jung und verschieden“

Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft

SAVE THE DATE: 11.12.2019 Fachtagung für Diversität in der Jugendarbeit

Pädagogische Mitarbeiter*innen stehen täglich vor herausfordernden Fragestellungen: „Wie können Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichsten biographischen Entwürfen auf gleicher Augenhöhe miteinander umgehen und voneinander lernen.“ - Und gleichzeitig: „Wie können wir Diskriminierung und Ausgrenzung in der eigenen Einrichtung entgegenwirken?“

Das Ziel der Fachtagung wird es daher sein, zum einen auf die Vielfalt der Differenzlinien und Lebensentwürfe aufmerksam zu machen, sich dabei aber gleichzeitig mit Fragen von Macht, Abhängigkeit und struktureller Benachteiligung in der Kinder und Jugendarbeit auseinanderzusetzen.

Neben dem Eröffnungsvortrag von Nkechi Madubuko wird es zahlreiche Workshops und eine künstlerische Performance geben!

Nähere Infos folgen bald!

Wir freuen uns auf euch!



Vereinigungen junger Menschen mit Migrationshintergrund (VJM)

„Vereinigungen junger Menschen mit Migrationshintergrund“ (VJM) stellen eine wertvolle Bereicherung der Jugendarbeit dar. Sie erweitern Wertvorstellungen, erhöhen die Pluralität, ermöglichen mehr und vielfältigere Möglichkeiten und Angebote für junge Menschen. Außerdem sind sie ein wichtiger Sozialisationsort, denn sie bieten jungen Menschen geschützte Räume und die Möglichkeit, Handlungsstrategien zu entwickeln, um Ausgrenzungs- und Rassismuserfahrungen zu verarbeiten.

Gemeinsam haben jedoch viele VJM, dass sie mit Schwierigkeiten konfrontiert sind, die sich zum Teil aus der kurzen Geschichte und aus der noch nicht vorhandenen strukturellen Inklusion der Verbände ergeben.

Angebote der Fachstelle:

- eine Bedarfsanalyse: Wie können wir VJM unterstützen?
- Beratung und Workshops zu Themen wie:
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Vertretungsrecht
 - Finanzierung und Fördermöglichkeiten
 - oder Rechtliches
- Treffen, Vernetzung und Vertretung von VJM im Jugendringsystem

Habt ihr eine Jugendgruppe und eure Migrationsbiografien spielen dabei eine zentrale Rolle? Dann kommt gerne auf mich zu!

Am 17.12.2019 wird ein gemeinsames Treffen im „Delta“ des KJR Nürnberg stattfinden. Nähere Informationen folgen bald!



Fachstelle für Jugendarbeit
im Bezirk Mittelfranken

Aus dem Bezirksjugendring

Jung und Verschieden – Diversitätsbewusste Jugendarbeit in Mittelfranken

Netzwerktreffen Inklusion in der Kinder und Jugendarbeit in Mittelfranken

am 08.10.2019 von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Konferenz-
raum des KJR Erlangen-Höchstädt, Nägelsbachstraße 1,
91052 Erlangen

Das Netzwerk richtet sich an hauptberufliche und ehrenamt-
liche Akteur*innen der Kinder- und Jugendarbeit in Mittel-
franken und verfolgt das Ziel, Inklusion als Querschnittsthe-
ma in den Strukturen der Jugendarbeit in Mittelfranken zu
etablieren.

Weiter Infos, sowie das Anmeldeformular, erhaltet ihr unter
www.bezirksjugendring-mittelfranken.de oder per Mail an:
info@bezjr-mfr.de

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch weiterzudenken!

Zum Vormerken:

Netzwerktreffen Jungenarbeit in Mittelfranken

Am 21.11.2019 von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Delta (KJR
Nürnberg-Stadt)

Das Netzwerk Mädchenarbeit ist seit langem bei uns etab-
liert, nun haben wir endlich auch die Möglichkeit das Thema
Jungenarbeit in Mittelfranken mehr in den Fokus zu rücken.

Netzwerktreffen Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft Mittelfranken

am 16.01.2020

Weitere Infos folgen..

Ab sofort sind auch unsere Bildungsangebote für Jugendliche und Multiplikator*innen buch- bar

Vielfalt, Vorurteile und Toleranz – Workshops für Jugendliche

- Was bedeutet Diskriminierung eigentlich? Was hat das mit mir zu tun?
- Welche Erfahrungen habe ich selbst schon gemacht? Wer ist von Ausgrenzung betroffen?
- Und was kann ich tun?

Gemeinsam versuchen wir zu verstehen, was Diskriminie-
rung bedeutet und was Vorurteile damit zu tun haben. Wir
fragen uns, wie es Menschen geht, die in ihrem Alltag Be-
nachteiligung erfahren, tauschen uns über unsere eigenen
Erfahrungen aus, und entwickeln Ideen, wie wir der Benach-
teiligung und Ausgrenzung von Menschen in unserem Alltag
entgegen treten können.

- Eingeladen sind Gruppen von Jugendlichen ab 12 Jahren
aus dem Raum Mittelfranken.
- Die Workshops sind kostenlos und können ab einer
Gruppengröße von 12 Teilnehmer*innen stattfinden
- Dauer: 1- bis 2-tägig, mind. 5 Stunden
- Die Workshops können bei Euch stattfinden, oder bei Bedarf
in externen Räumen

Die Workshops werden in Zusammenarbeit mit DoKuPäd -
Pädagogik rund um das Dokumentationszentrum durchge-
führt.

Diversität in der Jugendarbeit – Workshops für Multiplikator*innen

Diversität ist nicht nur ein Modewort, sondern eine gesellschaftliche Realität, auch in der Jugendarbeit. Was steckt aber genau dahinter und was hat das mit mir zu tun?

Der Workshop lädt Multiplikator*innen der Jugendarbeit dazu ein, sich gemeinsam mit den Dimensionen von Vielfalt auseinanderzusetzen. Die Reflektion eigener Wahrnehmungs- und Umgangsweisen werden ebenso Bestandteil des Workshops sein, wie Herausforderungen und Unsicherheiten auf persönlicher und pädagogischer Ebene.

Ziel soll es sein, unseren Blick für Diversität in der Jugendarbeit zu schärfen, Normalitäten zu hinterfragen - mehr zu sehen, mehr zu hören und gemeinsam weiterzudenken.

- Eingeladen sind Multiplikator*innen aus Einrichtungen der Jugendarbeit und dem Projekt Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage in Mittelfranken.
- Ein Workshop kostet 10 Euro pro Person
- Gruppengröße: maximal 20 Teilnehmende
- Dauer: 6 Stunden (nach Vereinbarung)
- Die Workshops finden nach Möglichkeit in euren Räumlichkeiten statt
- Die Durchführung erfolgt durch Referent*innen von InkuTra, Arbeiterwohlfahrt Nürnberg e.V.

Bei Interesse an einem Angebot oder Fragen, meldet euch gerne bei Theresa Lang theresa.lang@bezjr-mfr.de

Fachtagung für Mitarbeiter*innen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Am 19.11.2019 findet im Kinder- und Jugendhaus Mammut die Fachtagung für Mitarbeiter*innen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit „Rechtspopulismus begegnen. – Politische Bildung als Antwort der Offenen Kinder- und Jugendarbeit“ statt.

Worum geht es?

„In Zeiten in denen europaweit rechtspopulistische Parteien stärker werden, und Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung oder Reconquista Germania, über Soziale Medien wie Instagram, Facebook und YouTube auch gezielt junge Menschen erreichen und damit eine Bedrohung für eine plurale und vielfältige Gesellschaft darstellen, wird für Pädagog*innen besonders deutlich: Um Rechtspopulismus zu begegnen, reicht es nicht nur aus klar Position zu beziehen. Politische Bildung ist entscheidend um Populismus zu entlarven und eine vielfältige Gesellschaft zu erhalten. Denn Politische Bildung stärkt die Demokratie, deren Grundprinzip, das der Gemeinschaft ist, in welcher miteinander gestaltet wird, anstatt Einzelne oder bestimmte Gruppen auszuschließen. Politische Bildung in der Jugendarbeit ist wichtiger denn je, denn sie kann ganz konkret an Lebensrealitäten junger Menschen ansetzen um Populismus zu entlarven und klar zurückzuweisen.“



Mädchenarbeit

MiA – regionales Netzwerk Mädchenarbeit

Das nächste Netzwerktreffen Mädchenarbeit in Mittelfranken findet am 14.11.2019 von 9.30 bis 12.00 Uhr im Delta (KJR Nürnberg-Stadt) statt.

#wirsinddiehaelfte

Mädchen und Frauen machen mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland aus – und doch sind sie in vielen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens nicht entsprechend vertreten.

Im Rahmen des Internationalen Mädchentags am 11. Oktober 2019 möchte die Aktion #wirsinddiehaelfte des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken auf die Benachteiligung von Mädchen und Frauen in vielen gesellschaftlichen und politischen Bereichen Deutschlands aufmerksam machen. Denn immer noch sind sie oftmals in der Realität nicht gleichberechtigt – das soll sich ändern!

Eine Ausstellung zeigt dieses Ungleichverhältnis anhand von Beispielen auf.

Sie wird begleitet von vielfältigen Aktionen für und mit Mädchen in verschiedenen Einrichtungen der Jugendarbeit, sowie öffentlichen und politischen Orten in Mittelfranken.

Das Programm zur Aktion ist ab sofort online verfügbar:

Mädchen und Frauen
machen mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland aus – und doch sind sie in vielen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens nicht entsprechend vertreten.

Im Rahmen des **Internationalen Mädchentags** am 11. Oktober 2019 möchte die Aktion #wirsinddiehaelfte des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken auf die Benachteiligung von Mädchen und Frauen in vielen gesellschaftlichen und politischen Bereichen Deutschlands aufmerksam machen. Denn immer noch sind sie oftmals in der Realität nicht gleichberechtigt – das soll sich ändern!

Die **Ausstellung** zeigt dieses Ungleichverhältnis anhand von Beispielen auf. Sie wird begleitet von vielfältigen Aktionen für und mit Mädchen in Einrichtungen der Jugendarbeit, sowie öffentlichen und politischen Orten in Mittelfranken.

#wirsinddiehaelfte

Netzwirk Mia
Mädchen in Aktion • Mittelfranken

51,4 %
der Abiturient*innen
sind weiblich.
(20-24 Jahre / 2017)

#wirsinddiehaelfte

Netzwirk Mia
Mädchen in Aktion • Mittelfranken

Frauen verdienen
21 %
weniger als Männer.
(unbereinigter Gender Paygap,
2016)

#wirsinddiehaelfte

Netzwirk Mia
Mädchen in Aktion • Mittelfranken

Mädchenarbeit



#wirsinddiehaelfte #wirsinddiehaelfte #wirsinddiehaelfte



#wirsinddiehaelfte ist eine Aktion des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken, einem Zusammenschluss von Fachfrauen aus der Mädchenarbeit, dem Bezirksjugendring Mittelfranken sowie Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten.



#wirsinddiehaelfte ist eine Aktion des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken, einem Zusammenschluss von Fachfrauen aus der Mädchenarbeit, dem Bezirksjugendring Mittelfranken sowie Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten.



#wirsinddiehaelfte ist eine Aktion des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken, einem Zusammenschluss von Fachfrauen aus der Mädchenarbeit, dem Bezirksjugendring Mittelfranken sowie Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten.



#wirsinddiehaelfte #wirsinddiehaelfte #wirsinddiehaelfte



#wirsinddiehaelfte ist eine Aktion des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken, einem Zusammenschluss von Fachfrauen aus der Mädchenarbeit, dem Bezirksjugendring Mittelfranken sowie Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten.



#wirsinddiehaelfte ist eine Aktion des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken, einem Zusammenschluss von Fachfrauen aus der Mädchenarbeit, dem Bezirksjugendring Mittelfranken sowie Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten.



#wirsinddiehaelfte ist eine Aktion des Netzwerks Mädchenarbeit Mittelfranken, einem Zusammenschluss von Fachfrauen aus der Mädchenarbeit, dem Bezirksjugendring Mittelfranken sowie Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten.



mischen! Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken



Im Juli fand mit ABmischen! der Abschluss der diesjährigen Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken in der Kulturwerkstatt auf AEG in Nürnberg statt.

Dort hatten alle Kinder und Jugendlichen, die an mischen! teilgenommen hatten, die Möglichkeit ihre Ergebnisse auf der Bühne oder in der Ausstellung zu präsentieren.



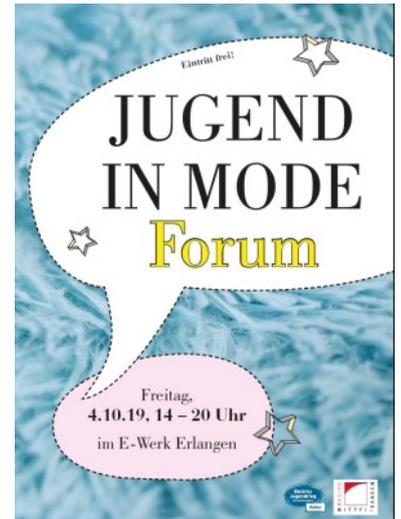
Die Veranstaltung wurde von einem Auftritt des mittelfränkischen Jugendtanzensembles und einem breiten Workshop-Angebot umrahmt.

Jugend in Mode

Forum Jugend in Mode 04.10.2019

Im Kulturzentrum E-Werk in Erlangen findet am Freitag, 04.10.2019 von 14.00 bis 20.00 Uhr das Forum Jugend in Mode statt.

Beim Forum dreht sich alles um das Thema Mode. Von Nachhaltigkeit über Kulturgeschichte bis hin zu Jugendkulturen gibt es in Workshop- und Werkstattformaten, Vorträgen und Filmscreenings die Möglichkeit sich mit dem Thema theoretisch wie praktisch auseinanderzusetzen. Ein Marktplatz zur Vernetzung und zum gemeinschaftlichen Austausch rundet das Forum ab. Eintritt frei!



Workshops

„Onkel Klaus' Strickpulli und ich? - über Nachhaltigkeit im Modekonsum“

Wann? - Am 29.10.2019, 13.00-18.00 Uhr

Wo? - Im Jugendhaus OASIS in Oberasbach

„Pimp up your clothes“ Workshop

Wann? - Am 30.10.2019, 14.00-18.00 Uhr

Wo? Im Jugendzentrum Gunzenhausen

Anmeldungen und nähere Infos bei unseren Partnern oder über sybille.koerner@bezjr-mfr.de.

Alles in Mode

Gemeinsam mit Künstler*innen aus der Region verbrachten 17 Jugendliche aus Westmittelfranken im August eine Woche in der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck. Dort gestalteten sie eigene Kleidungsstücke, die sie



anschließend bei einem Fotoshooting im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim in Szene setzten. Zur Jugendfreizeit erscheint ein Modemagazin, das über den Bezirksjugendring bestellt werden kann.

Ausblick auf 2020



Im Jahr 2020 finden die Kinder- und Jugendkulturtage zum 15. Mal statt. Aktuell wird hierzu ein umfangreiches Programm erarbeitet.

Gemeinsam mit der Populärmusikberatung des Bezirks Mittelfranken und dem Verband für Popkultur in Bayern widmen wir uns einem neuen Themenfeld. Mit unseren Partnern planen wir einen Fachtag zum Thema „Awareness und Musik“ sowie eine musikalische Jugendfreizeit in den Sommerferien.

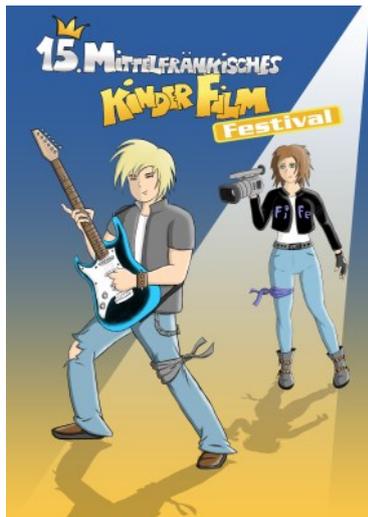
15. Mittelfränkisches Kinderfilmfestival 2019

Schon zum 15. Mal waren Kinder bis 14 Jahre aufgerufen ihre Produktionen zum Wettbewerb des Mittelfränkischen Kinderfilmfestivals einzureichen und die Resonanz war, wie in den Jahren zuvor auch, wieder sehr hoch.

Es sind Einsendungen von den unterschiedlichsten Produktionsgruppen, von freien und verbandlichen Kindergruppen, Ferienprogrammen oder Schulklassen und auch alle Filmgenres dabei. Das Auswahlgremium hatte die schwere Aufgabe aus allen Filmen das Festivalprogramm zusammenzustellen, denn leider können nicht alle Produktionen gezeigt werden. Welche Filme es auf die große Leinwand geschafft haben, kann man sich dann vom **04. bis 06. Dezember 2019 im E-Werk Erlangen** anschauen. Nach dem Filmprogramm sind auch wieder alle Besucher*innen eingeladen bei Aktionen rund um das Thema Film mitzumachen. Neben einem Filmhund wird es auch wieder die Trickbox und die Autogrammkarten-Station geben.

Das E-Werk ist barrierefrei und das Filmprogramm wird via Induktionsschleife übertragen. Alle Filme des Programms am Freitagnachmittag sind untertitelt und es ist geplant das Programm auch durch eine Gebärdendolmetscherin übersetzen zu lassen.

Weitere Infos und die Online-Anmeldung zum Festival unter www.kinderfilmfestival-mfr.de



Hört Hört! 2019

Der Hörwettbewerb „Hört Hört!“ konnte erneut hohe Einsendezahlen verzeichnen. 150 Audioproduktionen, wie Hörspiele, Journalistische Beiträge oder Features, wurden von Kindern und Jugendlichen aus ganz Franken eingereicht. Auch wurden viele spannende Beiträge zum Sonderthema „Sounds for Future“ eingereicht.

Am Samstag, den **09. November 2019**, um 18 Uhr ist es dann soweit und beim Hörfest im Kulturforum in Fürth werden feierlich die Preise der beiden Fachjürs vergeben und natürlich auch der Publikumspreis gekürt. Alle für letzteres nominierten Beiträge können schon im Vorfeld auf der neuen „Hört Hört!“-Seite angehört und bewertet werden und haben damit zusätzlich die Chance auf einen weiteren Preis. Ein Besuch des Hörfestes lohnt sich nicht nur wegen der grandiosen Beiträge, denn es wird dann natürlich auch noch gefeiert. Das Kulturforum ist barrierefrei und die Preisverleihung wird auch via Induktionsschleife übertragen.

Alle wichtigen Infos und das Online-Voting zum Publikumspreis auf www.hoerfest-in-fuerth.de.

32. Mittelfränkisches Jugendfilmfestival

2020 findet das Mittelfränkische Jugendfilmfestival schon zum 32. Mal statt. Es können noch Filme eingereicht werden, denn der Einsendeschluss ist der **1. Dezember 2019**.

Gefragt sind eigenen Ideen oder Sichtweisen, egal ob lustig, nachdenklich, verrückt, spannend oder voller Action – ob als Clip, Spot, Spielfilm, Doku, Trickfilm, Experimentalfilm... oder was euch sonst noch so einfällt. In diesem Jahr werden auch wieder Filme zum Sonderthema „Demokratie“ gesucht. Mitmachen können alle Jugendlichen (auch Gruppen, Schulklassen etc.) von 12-26 Jahren aus dem Bezirk Mittelfranken. Auch in diesem Jahr wird wieder ein eigener Webvideo-Preis für den besten YouTube Clip vergeben.

Die besten eingereichten Produktionen werden auf dem Mittelfränkischen Jugendfilmfestival vom **13.-15. März 2020** im Cinecittà in Nürnberg präsentiert.

Weitere Informationen unter www.jugendfilmfestival.de

„Trick-/Filme mit Kindern selber machen“ Seminar für Interessierte an der Filmarbeit mit Kindern

Am Samstag und Sonntag, den **15. & 16. Februar 2020**, findet ab 10.00 Uhr im Medienzentrum PARABOL in Nürnberg das alljährliche Seminar zur Trick-/Filmarbeit mit Kindern statt.

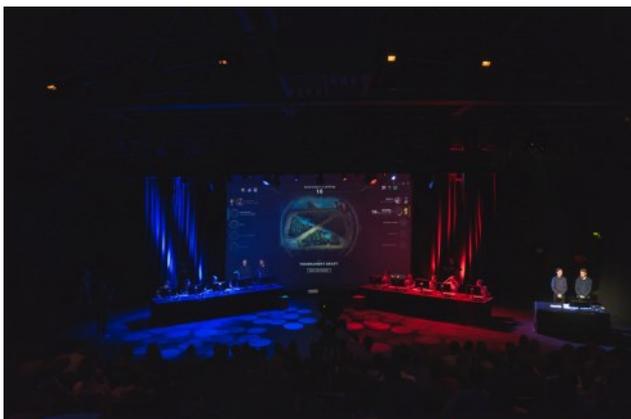
Anhand von praktischen Beispielen lernen die Teilnehmer*innen die dazu nötigen technischen und gestalterischen Grundlagen kennen. Egal ob schon Vorerfahrungen mitgebracht werden oder zum ersten Mal ein Trick-/Film mit Kindern produziert werden soll, der Workshop richtet sich an alle, die Lust auf aktive Medienarbeit mit Kindern haben.

Je nach individuellen Interessen der Teilnehmer*innen - muss bei der Anmeldung angegeben werden - werden parallel Einheiten zur reinen Videofilmarbeit oder zur Trickfilmproduktion angeboten.

Infos und Anmeldung online unter www.medienfachberatung.de/bezirke/mittelfranken/seminar-filmarbeit-kinder

FrankenFinals 2019 – das größte eSport-Turnier Frankens

Man kennt das Bild: Große Bühnen, grelle Lichter und 10 junge Menschen die ihrem Sport nachgehen. "eSport" ist lange kein unbeschriebenes Blatt mehr. Viele Teenager wollen ihren Idolen nacheifern. Bei den FrankenFinals bekommen sie jetzt schon zum zweiten Mal die Chance dazu. Große Bühne, 400 Fans und Fernsehkameras. Eben alles was dazu gehört.



In einer Vorrunde entscheidet sich, wer diese Stimmung erleben darf. Das diesjährige Finale wird am **22. November ab 16:00 Uhr** im Z-Bau in Nürnberg stattfinden. Die Teilnehmer*innen kommen dabei überwiegend aus der Region Franken und sind zwischen 12 und 27 Jahren alt.

Außerdem wird es einen Cosplaywettbewerb als Rahmenprogramm geben. Die Jugendlichen bauen ihre Lieblingscharaktere in stundenlanger Arbeit nach und schlüpfen dann in die Rolle ebendieser. Das Publikum entscheidet dann, wer das am besten geschafft hat.



Die FrankenFinals sind ein Jugendkulturereignis der Extra-klasse. Komm vorbei und lass dich mitreißen am **22. November ab 16:00 Uhr** im Z-Bau, Nürnberg.

Fränkischer Schüler*innen kongress

Nach einem erfolgreichen Kick-Off-Wochenende im Juli zur Themenfindung starten nun wieder die wöchentlichen Treffen der Schüler*innen zur Planung des Fränkischen Schüler*innenkongresses vom 27.-29. März 2020 auf der Burg Hoheneck. An dem Wochenende wird es vor allem um Vielfalt, Gleichberechtigung und das „verlernen“ von Diskriminierung an Schulen gehen.



Interessierte Schüler*innen welche bei der Organisation mitwirken möchten, können sich gerne an simon.gutekunst@bezjr-mfr.de wenden.

SMV Grundkurs

Wie plane und organisiere ich Veranstaltungen und Projekte an meiner Schule? Wie kann ich mit den Schüler*innen, Lehrer*innen und der Schulleitung kommunizieren? Wie löse ich Konflikte und halte Termine ein? Wie motiviere ich andere zur Zusammenarbeit? Wozu gibt es eigentlich das Schulforum? Warum engagiere ich mich überhaupt? Wie vermeide ich, dass die SMV im Chaos versinkt?

Im SMV-Grundkurs kannst du Dich mit diesen und vielen anderen Fragen auseinandersetzen, die Grundlagen der SMV-Arbeit kennenlernen, Kontakte mit aktiven Schüler*innen aus ganz Mittelfranken knüpfen und mit ihnen Erfahrungen austauschen, sowie deine eigene Rolle in der SMV reflektieren.

Zielgruppe des SMV-Grundkurses sind aktive Schülersprecher*innen oder Schüler*innen, die sich auf diese Rolle vorbereiten und ihre Kompetenzen stärken wollen.

Konzept:

Der SMV-Grundkurs ...

- ist eine Grundausbildung für Schüler*innen, die ihre Kompetenzen stärken wollen, um effektiver die SMV-Arbeit an der Schule zu gestalten-
- vermittelt Grundfähigkeiten aus verschiedenen Bereichen
- folgt dem peer-to-peer-Ansatz durch Einsatz von etwas älteren und erfahrenen Kursleiter*innen, die in der SMV-Arbeit aktiv waren. Die Kursleiter*innen koordinieren den Kursablauf, so haben die Teilnehmer*innen vertraute Ansprechpartner*innen, die sie im Laufe des Kurses begleiten und coachen, um intensiver auf die individuellen Bedürfnisse der einzelnen Schüler*innen einzugehen
- endet für die Schüler*innen mit einem Zertifikat. Um das Zertifikat zu bekommen, müssen die Teilnehmer*innen aktiv am Kurs teilnehmen und ein kleines Projekt in ihrer SMV oder Schule durchführen und reflektieren. Der Inhalt wird individuell mit den Teilnehmer*innen und der Schule vereinbart.

Wo? Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Wann? 06.12.2019 bis 08.12.2019

Ansprechpartner beim Bezirksjugendring Mittelfranken:

Simon Gutekunst

simon.gutekunst@bezjr-mfr.de

0911 / 23 98 09-13

Kursleiter*in: Eva Endler und Klaus Ettelsdorf

Fortbildungsangebote in Gauting

Zusatzausbildung zur/zum Sozialbetriebswirt*in /IF)

Die weithin anerkannte und geschätzte Zusatzausbildung startet im März 2020 in den XIII. Ausbildungsgang. Sie wird gemeinsam mit der Kath. Stiftungshochschule München angeboten und zertifiziert. Am 08.10.2019, 17 bis 19 Uhr, bieten wir hierzu einen Info-Nachmittag im Institut an.

Mehr Infos hier: <https://www.institutgauting.de/seminare/2020-sozialbetriebswirtin-if/>



Zu dieser Zusatzausbildung gibt es auch einen ganz neuen Youtube-Film: <https://www.youtube.com/watch?v=fsHqSSohvM0>



Basisqualifizierungen für neue Geschäftsführer*innen in Jugendringen

Die dreiteilige Einführungsqualifizierung startet wieder im November 2019.

Mehr Infos hier: <https://www.institutgauting.de/seminare/2020-basisqualifizierung-fuer-geschaeftsfuehrerinnen-in-jugendverbaenden-teil-1/>

Basisqualifizierungen für neue (stellv.) Vorsitzende in Jugendringen

Die zweiteilige Einführungsqualifizierung startet wieder im November 2019.

Mehr Infos hier: <https://www.institutgauting.de/seminare/2020-basisqualifizierung-fuer-stellvertretende-jugendringvorsitzende-teil-12019/>

Keine Angst vor Zahlen

Das kleine 1 x 1 für alle, die als Verantwortliche mit Zahlenwerken zu tun haben: GuV, Bilanz, Jahresabschluss,.... (20.-22.11.2019)

Mehr Infos hier: <https://www.institutgauting.de/seminare/2020-keine-angst-vor-zahlen/>



Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Stadtjugendring Ansbach

Von der Glaskugel in die Wirklichkeit - Strategieentwicklung im SJR Ansbach

Nach Jahren der Neustrukturierung und Konsolidierung stellt sich im SJR Ansbach die Frage, wohin es in den nächsten fünf bis sieben Jahren gehen soll. Gibt es zum Beispiel Bereiche die stärker bearbeitet werden sollen? Oder Aktionen die überholt sind?

Um das herauszufinden, hat der Vorstand einen Strategieentwicklungsprozess angestoßen. Ziel ist es, ebendiese Fragen zu klären und einen Fahrplan für die kommenden Jahre zu entwickeln.

Damit es bei der Zukunftsplanung nicht bei reinem Wunschdenken, Vermutungen und dem Blick in die Glaskugel bleibt, werden seit Mitte Juli verschiedenste Personengruppen im Umfeld des Stadtjugendringes zu ihrer Meinung und ihren Vorstellungen vom SJR Ansbach befragt. Dafür wurde ein Fragebogen (online & analog) entwickelt, der an alle Delegierte, Eltern, Stadträte, Ehrenamtliche und Entscheidungsträger aus der Verwaltung und Stadtspitze verteilt wurde.

Deren Einschätzungen und Vorstellungen fließen dann Mitte Oktober in die Vorstandsklausur ein, bei der unter professioneller Anleitung verschiedene Strategievarianten für die nächsten Jahre entwickelt werden.

Wir sind gespannt, in welche Richtung uns die Reise führen wird!

Nebenbei durften wir in den Sommerferien zum 25. Mal die traditionelle Kinderzeltstadt mit rekordverdächtigen 371 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen und eine deutsch-französische Kinderfreizeit mit 24 Teilnehmenden ausrichten.

Kreisjugendring Ansbach

Jugendkulturtage

Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach - Bunt, vielfältig und für jede*n was dabei!

Am 16.10.2019 starten die Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach zum 27sten Mal. Ob kreative Workshop, Poetry Slam, Kinoabend oder Konzerte - Die Veranstalter*innen vor Ort haben sich vom 16.10. -03.11.2019 wieder tolle Angebote ausgedacht! Das gesamte Programm findet ihr online unter www.jukuwo.de

Fachvortrag Videospiele: „Verstehen was unsere Kinder spielen“



Am 06.11.2019 hält Jens Fissenewert einen Vortrag zum Thema Videospiele in der Aula der Realschule Herrieden. Der Vortrag gibt einen Einblick zum aktuellen Stand des Mediums Videospiele in Deutschland. Unter anderem werden folgende Fragen besprochen:

- Wie viele Menschen spielen in Deutschland Videospiele?
- Was ist neben der Altersbegrenzung bei Videospiele zu beachten?
- Welche Spiele sind bei Kindern und Jugendlichen aktuell populär?
- Welche positiven Effekte können Videospiele haben?

Im Anschluss werden genretypische und populäre Spiele kurz beispielhaft angespielt. Fragen können gestellt werden.

Termine:

16.10.2019 - 03.11.2019

Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach

06.11.2019

Fachvortrag Videospiele: „Verstehen, was unsere Kinder spielen“

09.12.2019

Ehrenamtskino in Herrieden

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Kreisjugendring Nürnberg–Stadt

Kulturhauptstadt: Internationaler Workshop zu Jugendkulturen erfolgreich abgeschlossen



n Vorbereitung auf ein großes Jugendcamp „Gemeinsam in Europa 2025 – Youth United N2025“ im möglichen Kulturhauptstadtjahr haben Fachkräfte für Jugendarbeit aus Nürnbergs Partnerstädten und aus Nürnberg sich während vier Tagen vom 21. bis 24. Juli intensiv ausgetauscht.

50 Workshop-Teilnehmer aus 13 Partnerstädten und –regionen aus 11 Ländern der Welt haben zusammen Ideen für mögliche Projekte, Veranstaltungsformate und Austauschmöglichkeiten entwickelt, die in den nächsten Jahren gemeinsam angegangen werden sollen und im Jahr 2025 das Programm eines internationalen Jugendcamps mit dem Schwerpunkt „Jugendkulturen“ bestimmen sollen, das dann auf jeden Fall in Nürnberg stattfinden wird – hoffentlich geschmückt mit dem Titel einer europäischen Kulturhauptstadt.

Die Teilnehmer des Workshops kamen aus Antalya (Türkei), Atlanta (USA), Braşov (Rumänien), Charkiw (Ukraine) Danzig und Krakau (Polen), Glasgow (Großbritannien), Klausen und Montan (Italien), Prag (Tschechien), Skopje (Nord Mazedonien), Shenzhen (China) und Nürnberg.

Die Ergebnisse des Workshops dienen nun als Arbeitsgrundlage für die Zusammenarbeit zwischen den Jugendvertretern der beteiligten Städte in den kommenden Jahren. Ideen wurden entwickelt zu inhaltlichen Themen wie Menschenrechtsbildung oder der gemeinsamen Weiterentwicklung der Jugendarbeit in den beteiligten Städten, zu kulturellen Aktivitä-

ten wie Theater-Workshops, „Traditional Dance“, Ausstellungen junger Künstler, Graffiti-Contests oder einem „International Cuisine Festival“ bis zu Fachkräfte- und Studentenaustauschmaßnahmen unter den Partnerstädten.

Die Veranstalter Kreisjugendring Nürnberg-Stadt und Stadt Nürnberg, vertreten durch das Jugendamt, das Amt für Internationale Beziehungen und das Bewerbungsbüro N2025, werden diese über vier Tage in einer großen Gruppe mit internationaler Besetzung entstandenen und deshalb umso erstaunlicheren Ergebnisse auswerten, die Planung ihrer praktischen Umsetzung prüfen und in die Wege leiten. Über die digitalen Medien sollen diese Vorhaben dann gemeinsam weitergebaut werden – gegenseitige persönliche Besuche sind dabei nicht ausgeschlossen.

Begleitet wurde der Workshop von der Künstlerin und Fotografin Heike Hahn, die in der Ausstellung „#selfielife“ Eindrücke des Austauschs der Teilnehmerinnen und Teilnehmer präsentiert.

Kreisjugendring Erlangen–Höchstadt

Girls Time - kreativ–INKLUSIV–relaxed

Vom 31.10.2019 bis 02.11.2019 findet zum zweiten Mal die inklusive Mädchenfreizeit im Jugendcamp Vestenbergsgruth statt. Unter Anleitung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt werden sich Gedanken zum Thema nachhaltiges und plastikfreies Leben gemacht, um schließlich auch nach dem Prinzip des Upcyclings scheinbar nutzlose Produkte zu neuwertigen Lieblingstücken zu verwandeln. Außerdem werden neue Ideen zum Fotografieren gesammelt und mithilfe der Natur leckere, selbstgemachte Gerichte gekocht. Neben diesem Programm gibt es auch genügend Zeit für Entspannung. Mädchen mit Behinderung sind ausdrücklich eingeladen, da sich der Kreisjugendring neben dem Thema Nachhaltigkeit intensiv mit inklusiven Freizeitangeboten beschäftigt.

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Juleica Kongress 2019



Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendarbeit: Aufgepasst! Am Samstag, den 16.11.2019 und Sonntag, den 17.11.2019 findet erneut der juleica-Kongress im Emil-von-Behring-Gymnasium in Spardorf statt. Der Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt, der Stadtjugendring Erlangen, der Kreisjugendring Nürnberg Stadt und die Bildungsstätte Burg Hoheneck haben zusammen mit dem Bezirksjugendring Mittelfranken ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Wie wäre es z.B. mit „Juggern“, „Gaming is not a crime“, „Zauberei“ oder einem Erste-Hilfe-Kurs? Diese und zahlreiche weitere Workshops können von jeweils 10 bis 13 Uhr und wieder von 14 bis 17 Uhr besucht werden. Also auf zur Anmeldung unter www.juleica-kongress.de

Juleica Grundschulung 2020

Wer bisher noch keine juleica besitzt, freut sich sicher über folgenden Termin: An den beiden Wochenenden 10.-12.01.2020 und 20.-22.03.2020 findet die zweiteilige juleica-Grundschulung im Jugendcamp Vestenbergsgreuth statt. Hierzu sind alle Ehrenamtlichen der Kinder- und Jugendarbeit ab 16 Jahren herzlich eingeladen! Praxisorientiert werden grundlegende Kenntnisse und Methoden für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt. die Themenkreise Pädagogik, Psychologie, Methoden, Konflikte, Freizeiten und Recht im Mittelpunkt.

ADAC-Kleinbus-Fahrsicherheitstraining 2020

Rangierübungen, Gefahrenbremsung, Ladungssicherung, Tipps zum Spritsparen... Der Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt freut sich zusammen mit der Lebenshilfe Erlangen schon zum zweiten Mal das Fahrsicherheitstraining für

Kleinbusse und Transporter anbieten zu können.

Wenn ehrenamtliche aber auch hauptberufliche Mitarbeiter*innen des Landkreises Erlangen-Höchstadt in ihrem Einsatz für den Transport von Kindern und Jugendlichen mit Kleinbussen verantwortlich sind, dann müssen sie hierfür auch qualifiziert werden. Außerdem sehen wir unser Angebot als notwendige Ergänzung zu unserem Verleihangebot für die Jugendarbeit. Natürlich darf auch gerne der eigene (Jugendverbands-)Bus am 25.01.2020 von 9.00 bis 17.00 Uhr in das ADAC-Trainingscenter Schlüsselfeld mitgebracht werden. Weitere Infos und Anmeldung per E-Mail an tamara.kueller@kjr-erh.de.

Neues Förderprogramm „Inklusion in der Jugendarbeit“

Der KJR Erlangen-Höchstadt wird im Rahmen seiner Herbstvollversammlung am 5. November 2019 in Heroldsberg über die Änderungen der Zuschussrichtlinien beraten. Es ist geplant einen neuen Fördertopf zur Verfügung zu stellen. Bis zu 2000.- € kann dann ein Anbieter einer Jugendmaßnahme beantragen, um junge Menschen mit einem besonderen Bedarf die Teilnahme zu ermöglichen. Weitere Infos hierzu bei traugott.gossler@kjr-erh.de

Neues Angebot der Kommunalen Jugendarbeit Erlangen-Höchstadt

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Erlangen-Höchstadt hat das ueTheater Regensburg damit beauftragt, ein interaktives Kindertheaterstück für 3. und 4. Klassen zu entwickeln. Unter dem Titel „Plexi aus dem All“ geht es um den Schwerpunkt Prävention im Bereich Rassismus und Diskriminierung. Das Theaterstück wurde im Landkreis ERH von Mai bis Oktober 2019 bereits in 8 Grundschulen aufgeführt und hat fast 500 Kinder erreicht. Anfragen hierzu direkt beim ueTheater – Mobiles Schultheater, Kurt Raster 0941-700299 oder kurt.raster@uetheater.de – www.uetheater.de

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Stadtjugendring Schwabach

Mädchencafé im AUREX wählt „Mädchen des Monats“

Bereits seit 2018 wählen die Besucherinnen des Mädchencafés allmonatlich eine starke Frau als „Mädchen des Monats“. Gemeinsam begeben sie sich auf die Suche nach Spuren, die diese prominente Frau hinterlassen hat. So füllten sie z.B. Erinnerungsgläser wie Irena Sendler. Sie schmuggelte 2500 jüdische Kinder aus dem Warschauer Ghetto. Um eine spätere Zusammenführung der Familien zu ermöglichen, versteckte sie verschlüsselte Namenslisten in Einmachgläsern. „Mädchen des Monats“ August war Mae Jemison, Ärztin und erste Afroamerikanerin im Weltall. Anlässlich des Internationalen Mädchentages am 11. 10. suchen Stadtjugendring und Kommunale Jugendarbeit noch 1 bis 2 Mädchen bzw. junge Frauen zwischen 15 und 20 Jahren, die 1 Tag lang die Position von Cora Miguletz, Leiterin der Kriminalpolizeiinspektion Schwabach, „übernehmen“. Am 12.10. gibt es im AUREX einen Mädchennachmittag mit verschiedenen Workshops, gemeinsamem Kochen etc.

Der Stellenumfang liegt bei 36 h für die Aufgabengebiete Kinder- und Jugendtreff in Wolkersdorf/ Streetwork und Mobile Jugendarbeit.

Detaillierte Informationen gibt es [hier](#):

... und das Personalkarussell dreht sich



Der Stadtjugendring Schwabach (SJR) ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings. Wir sind die Arbeitsgemeinschaft von 41 Jugendorganisationen im Stadtgebiet Schwabach. Wir sind

Träger von mehreren Einrichtungen und Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendarbeit in Schwabach und verstehen uns als Interessensvertretung für die Belange von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Wir suchen ab sofort eine/n:

Sozialpädagogin/Sozialpädagogen (FH)
(oder vergleichbare Qualifikation)

für unser Team in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Schwabach.

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Unser Fortbildungsprogramm 2019 ist online:

Download unter:

<https://www.burg-hoheneck.de/de/jahresprogramm/>

Juleica-Schulungen 2019:

28.10.2019 - 01.11.2019: Gruppenleiter kompakt Herbst

17.01.2020 - 19.01.2020: Gruppenleiter Wochenende

14.02.2020 - 16.02.2020: Gruppenleiter Wochenende

24.02.2020 - 28.02.2020: Gruppenleiter kompakt Winter

Weitere Informationen zu den Seminaren und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung gibt's auf www.burg-hoheneck.de.

Weitere Seminarangebote bis Dezember 2019:

Alle unsere Seminarangebote sind zur Verlängerung der Juleica geeignet.

18.10.2019 - 20.10.2019

Unterwegs im Wald - Waldpädagogik und LandArt

<https://www.burg-hoheneck.de/de/termine/2019/unterwegs-im-wald-waldpaedagogik-und-landart.html>

08.11.2019 - 10.11.2019

Kreatives Schreiben und Buchwerkstatt

<https://www.burg-hoheneck.de/de/termine/2019/kreatives-schreiben-und-buchwerkstatt.html>

16.11.2019 - 17.11.2019

Juleica-Kongress in Erlangen

www.juleica-kongress.de

22.11.2019 - 24.11.2019

Improvisationstheater

<https://www.burg-hoheneck.de/de/termine/2019/improvisationstheater.html>

30.11.2019

Ruckzuck - ein Kunstwerk

<https://www.burg-hoheneck.de/de/termine/2019/ruckzuck-ein-kunstwerk.html>

Erste Hilfe Kurse

12.10.2019: 9 - 17 Uhr im Tagungsraum Delta in Nürnberg

07.03.2020: 9 - 17 Uhr im Tagungsraum Delta in Nürnberg

12.07.2020: 9 - 17 Uhr im Tagungsraum Delta in Nürnberg

Speziell für Jugendverbände und Jugendringe bieten wir:

Zeit für den Verband: Angebote für Jugendverbände:

Das pädagogische Team der Jugendbildungsstätte steht für Jugendverbände/-ringe zur Verfügung. Wir bieten euch maßgeschneiderte Workshops als Teil einer eigenen Fortbildung oder einer Klausurtagung bei uns auf der Burg Hoheneck!

Dieses Jahr zur Auswahl (Dauer je 2 Stunden, Sa/So 10-12 Uhr, Sa 15-17Uhr):

- Update Recht in der Jugendarbeit
- Raus in die Natur – Umweltpädagogik to go
- Kooperative Gruppenspiele
- Foto-Crashkurs: 3-D Fotografie & andere Fotoaktionen
- Geocaching – die moderne Schatzsuche

Termine:

13.12.2019 - 15.12.2019

Oder auf Anfrage

Angebote für die Öffentlichkeit:

Weihnachtsmarkt im Burghof – Kunsthandwerk, Punsch & Plätzchen

Sonntag, 15. Dezember 2019 von 15 bis 19 Uhr

Bitte beachtet die Hinweise zu den Parkmöglichkeiten:

<https://www.burg-hoheneck.de/de/termine/2019/weihnachtsmarkt-im-burghof.html>

Immer aktuell informiert:

<http://www.facebook.com/BurgHoheneck>

<http://www.burg-hoheneck.de>

Aus den Verbänden

Evangelische Jugend Nürnberg

„Offen für alle?!“ - Bericht über den Studientag Inklusion bei der evangelischen Jugend Nürnberg (ejn)

„Ist doch selbstverständlich.“

-Jugendkirche LUX

„Unsere Zielgruppe ist super vielfältig.“

-Offene Kinder- und Jugendarbeit

„Inklusion ist mehr als Integration!“

- Freiwillige Soziale Dienste

Das Team des Evangelischen Stadtteilhauses *leo* in St. Leonhard wollte die Mitarbeitenden der ejn beim Studientag „Inklusion“ miteinander ins Gespräch bringen, Informationen aus der eigenen Arbeit weitergeben und für das Thema sensibilisieren.

Das ist den dortigen Jugendreferent*innen Christine Dotzauer, Willi Müller und Lorenz Späth sehr gut gelungen. Mit unterschiedlichen Methoden führten sie die Teilnehmenden an die Materie heran. Besonders schön war der umfangreiche Einblick, den sie in ihre alltägliche Arbeit im Stadtteilhaus gaben.

Das *leo*, eine Einrichtung der ejn, wird von Jungen und Älteren besucht, von Menschen, die von Armut betroffen sind oder nicht, von Menschen mit und ohne Behinderung, mit und ohne Migrationshintergrund und so weiter. Hier ist Diversität geboten. Das alles ist Inklusion.

Das *leo*-Team hat insbesondere die Expertise für die Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung.

Daher lag das Haupt-Augenmerk des Studientages auf dieser Zielgruppe. Die ejn-Kolleg*innen fragten sich, wie und wo Menschen mit Behinderung in der eigenen Arbeit bereits eine Rolle spielen, wie sie besser einbezogen werden können und auch welche Hindernisse es vielleicht gibt.

Zudem wurden nützliche Links und Arbeitshilfen weitergegeben (siehe weitere Informationen).

Wenn jede*r willkommen ist und nach den individuellen Bedürfnissen leben, mitmachen und einfach sein kann, dann ist das gelebte Inklusion - ein buntes Miteinander, weil wir ja alle „anders“ sind auf unsere eigene göttliche Art und

Weise. Im Leitbild des Jugendverbandes heißt es: „Die Evangelische Jugend Nürnberg versteht sich als Partnerin der Kinder und Jugendlichen. Als solche nimmt sie alle jungen Menschen, die zu ihr kommen, bedingungslos an.“ Inklusion verstehen wir also als unsere Aufgabe und sie entspricht unserem Leit- und auch Menschenbild.

Natürlich ist das nicht immer ganz einfach, sei es in den Gemeinden, den Jugendhäusern oder bei fsd-Seminaren. Der Studientag hat dazu die richtigen Fragen aufgeworfen, Ängste genommen, Anregungen gegeben und Lust auf ein inklusives Miteinander gemacht. Vielen Dank!

Weitere Informationen:

<https://leo.ejn.de>

<https://www.aktion-mensch.de/dafuer-stehen-wir/was-ist-inklusion.html>

<https://www.bezirksjugendring-mittelfranken.de/de/schwerpunkte/diversitaetsbewusste-jugendarbeit/inklusion/projekt-grenzenlos/arbeitshilfe.html>

Adventjugend

Die nächsten Termine der Adventjugend

13.10.2019 in München

München Marathon für alle Lauffreudigen

13.10.2019 in Weiden

Girls4Christ für junge Mädchen ab 12 Jahren

18.10.2019 - 20.10.2019 in Reimlingen

Teenie-We für Teens im Alter von 12-15 Jahren

29.10.2019 - 02.11.2019 in Augsburg

Kinder-Musicalwoche für Kids ab 6 Jahren, die Freude an der Musik haben

07.12.2019 - 08.12.2019 in Hüttung

Scout-Treff für Scouts und Pfadfinder

29.12.2019 - 04.01.2020 in Reimlingen

Silvester-Teenie-Freizeit für Teens im Alter v. 12 -15 Jahren

14.02.2020 - 16.02.2020 im Jugendhaus Brombachsee

CPA - und Jugendleiter-Schulung

JuLeiCa - Schulungswochenende

Anmelden kann man sich hier:

<https://bayern.adventjugend.de/events/>

Aus den Verbänden

Bayerische Jungbauernschaft

Landjugend verschönert im Rahmen ihrer 70-Stunden-Aktion den Spielplatz

Unter dem Motto #landgemacht nahm die BJB Gutzberg-Großweismannsdorf e.V. an der Aktion des Dachverbandes vom 15.-17.08.19 teil. Die Ehrenamtlichen fertigten in 70 Stunden 2 neue Spielplatzelemente an und führten Grünpflegemaßnahmen durch.

„Ab sofort können der neue Holztraktor und die Fotowand mit Landwirtschaftsmotiven genutzt werden“, lud Vorsitzender Florian Rotter bei der feierlichen Übergabe die Öffentlichkeit zum Besuch ein. Er bedankte sich bei der Bevölkerung, der Stadt Stein und den ehrenamtlichen Helfern für die Unterstützung der Aktion. Er beschrieb die Motivation der Gruppe: „Mit Aktionen wie diesen wollen wir zeigen, zu was die Jugend von heute alles fähig ist und Positives zum gesellschaftlichen Allgemeinwohl beiträgt.“

„Ohne das Engagement der Vereine, wie zum Beispiel der Landjugend, wären Dörfer nur halb so lebendig“, ergänzte Tina Stünzendörfer, Landesvorsitzende der Bayerischen Jungbauernschaft e.V. (BJB). Steins Bürgermeister Kurt Krömer zeigte sich begeistert: „Gutzberg ist jetzt noch ein Stück attraktiver geworden.“



Landjugend spendet für den guten Zweck

„Wir wollen mit unseren Spenden den ländlichen Raum in Mittelfranken als Landjugend unterstützen“, so die mittelfränkische Bezirksvorsitzende der Bayerischen Jungbauernschaft e.V. Stefanie Greul in ihren Begrüßungsworten in Dietersheim.

Auf dem Gelände der Camphill Dorfgemeinschaft Hausenhof überreichte der Landjugendbezirksverband an die Gastgeber,

den Bäuerlichen Hilfsdienst und den eigenen BJB-Kreisverband Neustadt/Aisch – Bad Windsheim jeweils Spenden. Greuls Vorstandskollege, der Wiebelsheimer Sven Vietze, erklärte, dass die Spendenbeträge das Ergebnis der Fahrradaktion #landgemacht vom 6. Mai 2019 seien. „Unser großes Dankeschön gilt noch einmal allen heimischen Spender*innen und Sponsoren, die unsere Tour unterstützt haben“, zollte Vietze Respekt bei der Übergabe.



DPSG Bamberg

Pfadfinder auf Mission im Weltall

350 Pfadfinder*innen, ein Raumschiff und eine Mission: einen neuen perfekten Planeten finden. Unter diesem Motto fand vom 10. - 17.08.2019 das Diözesanlager der Georgspfadfinder Bamberg statt. Auf den heimischen Zeltplatz in Rothmannsthal schlugen sie ihre Zeltedörfer auf.



Von dort ging das Abenteuer los. Mit der Scout Agency of Space Adventures starteten die Astronaut*innen in das Weltall und besuchten viele verschiedene Planeten. Doch auch die anderen Planeten waren nicht fehlerfrei und hatten mit großen Müllbergen, Krankheiten und steigenden Temperaturen zu kämpfen. Als verantwortungsbewusste Pfadfinder unterstützten die Kinder und Jugendlichen die Planeten natürlich dabei, die Probleme zu lösen, indem sie z. B. Upcycling-Workshops machten oder auf der Hajk Heilmittel erspielten. Am Ende stellten die Pfadfinder*innen fest, dass sie aber eigentlich keinen neuen Planeten brauchen. Schließlich haben sie in den letzten Tagen bewiesen, wie gut sie gemeinsam die Probleme auf den anderen Planeten lösen konnten.

Also nahm das Raumschiff wieder Kurs auf die Erde mit einer neuen Mission: gemeinsam die Probleme auf der Erde lösen.



Aus den Verbänden

DLRG-Jugend-Mittelfranken

Zeltlager 2019

Das jährliche Zeltlager fand dieses Jahr zum ersten Mal am Zeltplatz am Dennenloher See statt. Dort konnten Kinder und Jugendliche von 6–16 Jahren gemeinsam eine Woche mit Spaß, abwechslungsreichen Aktivitäten und Gemeinschaft verbringen.

Die ca. 100 Personen (75 Teilnehmer, 25 Betreuer) übernachteten in Mannschaftszelten und wurden mithilfe einer Feldküche versorgt. Neben einem vielseitigen Platzprogramm wurden den Teilnehmern diverse Ausflüge geboten. Unter dem Motto „Märchen“ kamen dieses Jahr einige bekannte Figuren bei verschiedenen Programmpunkten zum Vorschein.



Rescue and Adventure 2019

Am Wochenende vom 16.-18.08.2019 fand unser Rescue and Adventure, eine Mischung aus Wachdienstschnupperwoche und Jugendtreffen, am großen Brombachsee statt. Spielerisch wurde den knapp 30 Kinder und Jugendlichen ein Einblick in die Aufgaben der DLRG im Wasserrettungsdienst gewährt.

Die Teilnehmer konnten praktische Erfahrungen im Bereich Sanitätswesen, Bootskunde, Einsatztauchen, Fahrzeugkunde sowie im Wachdienst am Großen Brombachsee sammeln. Nach dem umfangreichen Praxistag am Samstag, gab es am Sonntag wie immer ein kleines Adventure Highlight. Diesmal ging es in den Hochseilgarten in Enderndorf.



Wasserballturnier 2019

Die DLRG-Jugend Mittelfranken organisierte auch 2019 wieder ein Wasserballturnier, zu dem alle Ortsverbände und insbesondere ihre Jugendabteilungen aus Mittelfranken eingeladen waren. Im Vordergrund sollten hierbei selbstverständlich die Gaudi und die Gemeinschaft stehen.

Gespielt wurde mit fünf Spielern pro Mannschaft (Geschlecht spielte hierbei keine Rolle). Insgesamt haben sich fünf mutige Mannschaften gefunden. Den Anschluss des erfolgreichen Turniers, welches die „WHD 1“ aus Wilhermsdorf für sich entscheiden konnte, bildete ein gemeinsames Essen.



THW—Jugend

Zivilcourage – Wir zeigen Vielfalt

Das Thema Zivilcourage ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je. Hochrangige Orden wurden bereits nicht nur an Erwachsene, sondern auch an Kinder und Jugendliche vergeben, die Zivilcourage gezeigt haben. Doch was muss man denn eigentlich tun, um couragiert handeln zu können? Was bedeutet das Wort Zivilcourage überhaupt?

Unter diesem Schwerpunktthema wurde das Bezirksjugendlager der THW Jugend Mittelfranken eingeleitet. Acht Jugendgruppen verbrachten ihre zweite Pfingstferienwoche auf dem Zeltplatz in Reinwarzhofen und wollten beschäftigt werden.

Das Ziel der Bezirksjugend war es, dass unterhaltsam wichtige Themen vermittelt werden. Denn bekanntlich ist der Lernerfolg höher, wenn man selbst mitgestalten darf und auch noch Spaß dabei hat. So wurde bei der Begrüßung den Jugendgruppen zunächst erläutert, was Zivilcourage bedeutet. Die Wochenaufgabe hierbei war es einen kleinen Film zu drehen, der beispielhaft zeigt, wie man Zivilcourage beweisen kann.



Aus den Verbänden

Die Ergebnisse wurden am Ende der Woche bei der Abschlussveranstaltung gezeigt – und die konnten sich alle gemeinsam sehen lassen! Alle Jugendgruppen nahmen an dieser Gruppenaufgabe hochmotiviert teil und machten sich intensive Gedanken über die Umsetzung. In einem kurzen Vortrag berichtete jedes Team, warum sie sich das jeweilige Szenario ausgedacht hatten. Ein voller Lernerfolg, wobei der Spaß definitiv nicht zu kurz kam! Selbstverständlich wurden diese Leistungen honoriert, sodass jede Jugendgruppe einen „Oskar“ erhielt.



Insgesamt war es ein tolles Lager, bei dem die Jugendgruppen aus Gunzenhausen, Lauf, Ansbach, Baiersdorf, Dinkelsbühl, Erlangen, Fürth, und Schwabach gut miteinander harmonierten. Das Programm, das sich von Kanutouren, über Hochseilgärten bis hin zur Hüpfburg, und Lagerfeuer erstreckte, um nur ein paar wenige Highlights zu nennen, sorgte für große Abwechslung.

Die Woche verging für alle wie im Flug und jeder war sich einig, dass dieses Lager definitiv wiederholt werden muss-

Die THW Jugend Mittelfranken bedankt sich ganz herzlich bei allen Jugendbetreuer*innen und Unterstützern, die dieses Lager erst möglich gemacht haben!

Das Küchenteam hat mal wieder großartige Leistungen vollbracht und mit Schweinebraten und selbstgemachten Bananeneis für eine tolle kulinarische Verpflegung gesorgt!

Wir freuen uns schon jetzt auf das Bezirksjugendlager 2020!

Mittelfränkische Trachtenjugend

Mittendrin im Jubiläumsjahr

Wieder sind die ersten Aktionen vorbei aber ein paar stehen noch an.

Mitte September sind wir nach Nürnberg Almoshof gewandert und haben nicht nur das Erdbeertreibhaus und den Chicorée-Anbau angesehen, sondern durften auch naschen. Auch Flugzeuge beim Starten und Landen haben wir gesehen, sowie eine Generalprobe für unser großes Jubiläumsfest am 03.11.2019 gemacht.

Am 06.10.2019 sind wir wieder beim Erntedankfestzug in Fürth mit dabei. Dieses Jahr wollen wir die 100 knacken. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme der Trachtler*innen beim Festumzug.

Und wie schon oben beschrieben feiern wir am 03.11.2019 in Nürnberg-Bauernfeind unser 50-jähriges Bestehen vom Trachtenverband Mittelfranken. Jeder ist hierzu eingeladen.

Wann: 03.11.2019 ab 09:00 Uhr

Wo: Genossenschaftssaalbau Nürnberg (Bauernfeind) - Großer Saal

Eintritt: 4 € / pro Person

Wir freuen uns auf Euch.

Auch die Burg Hoheneck darf dieses Jahr nicht fehlen. Das Programm ist wieder bunt gemischt und unsere Jugendleiter*innen können sich an diesem Wochenende austauschen. Zudem wird eine neue Jugendvorstandschafft gewählt.

Termine

Oktober

04.10.2019, E-Werk Erlangen

Bezirksjugendring Mittelfranken

Forum Jugend in Mode

08.10.2019, Konferenzraum KJR Erlangen

Höchstadt

Bezirksjugendring Mittelfranken

Netzwerktreffen Inklusion in der Kinder und Jugendarbeit in Mittelfranken

08.10.2019, Institut für Jugendarbeit Gauting

Institut für Jugendarbeit Gauting

Info-Nachmittag zu Zusatzausbildung zur/zum Sozialbetriebswirt*in

12.10.2019, AUREX, Schwabach

Stadtjugendring Schwabach

Mädchennachmittag

13.10.2019, Delta, Nürnberg

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Erste Hilfe Kurs

13.10.2019, München

Adventjugend

München Marathon

13.10.2019, Weiden

Adventjugend

Girls4Christ

16.10.2019 bis 03.11.2019, Landkreis Ansbach

Kreisjugendring Ansbach

Jugendkulturtage

18.10.2019 bis 20.10.2019, Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Unterwegs im Wald- Waldpädagogik und Land-Art

18.10.2019 bis 20.10.2019, Reimlingen

Adventjugend

Teenie-We

28.10.2019 bis 01.11.2019, Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Juleica-Schulung, Gruppenleiter kompakt Herbst

29.10.2019, Jugendhaus OASIS, Oberasbach

Bezirksjugendring Mittelfranken

„Onkel Klaus“ Strickpulli und ich? – über Nachhaltigkeit im Modekonsum

29.10.2019 bis 02.11.2019, Augsburg

Adventjugend

Kinder-Musicalwoche

30.10.2019, Jugendzentrum Gunzenhausen

Bezirksjugendring Mittelfranken

„Pimp up your clothes“ - Workshop

31.10.2019 bis 02.11.2019, Jugendcamp Vestenbergsgreuth

KRJ Erlangen-Höchstadt

Inklusive Mädchenfreizeit

November

03.11.2019, Genossenschaftsaltbau Nürnberg

Mittelfränkische Trachtenjugend

Jubiläumsfest

05.11.2019, Heroldsberg

KJR Erlangen-Höchstadt

Herbstvollversammlung

06.11.2019, Realschule Herrieden

Kreisjugendring Ansbach

Fachvortrag Videospiele – Verstehen was unsere Kinder spielen

Termine

08.11.2019 bis 10.11.2019, Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Kreatives Schreiben und Buchwerkstatt

09.11.2019, Kulturforum, Fürth

Bezirksjugendring Mittelfranken Medienfachberatung

Hörfest „Hört Hört!“

14.11.2019, Delta, Nürnberg

Bezirksjugendring Mittelfranken

Netzwerktreffen Mädchenarbeit in Mittelfranken

16.11.2019 bis 17.11.2019, Erlangen

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Juleica – Kongress

19.11.2019, Kinder und Jugendhaus Mammut

Bezirksjugendring Mittelfranken

Fachtagung für Mitarbeiter*innen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit -Rechtspopulismus begegnen.

20.11.2019 bis 22.11.2019, Institut für Jugendarbeit Gauting

Institut für Jugendarbeit Gauting

Keine Angst vor Zahlen

21.11. 2019, Delta, Nürnberg

Bezirksjugendring Mittelfranken

Netzwerktreffen Jugendarbeit in Mittelfranken

22.11.2019 Z-Bau Nürnberg

Bezirksjugendring Mittelfranken Medienfachberatung

FrankenFinals 2019

22.11.2019 bis 24.11.2019, Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Improvisationstheater

0.11.2019, Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Ruckzuck – ein Kunstwerk

Dezember

01.12.2019

Bezirksjugendring Mittelfranken Medienfachberatung

Einsendeschluss Mittelfränkisches Jugendfilmfestival

04.12.2019 bis 06.12.2019, E-Werk Erlangen

Bezirksjugendring Mittelfranken Medienfachberatung

Kinderfilmfestival

06.12.2019 bis 08.12.2019; Burg Hoheneck

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

SMV-Grundkurs

07.12.2019 bis 08.12.2019, Hüttung

Adventjugend

Scout-Treff

09.12.2019, Herrieden

Kreisjugendring Ansbach

Ehrenamtskino

11.12.2019, Caritas-Pirck-Heimer-Haus, Nürnberg

Bezirksjugendring Mittelfranken

Jung un(d)gleich Fachtagung für Diversität in der Jugendarbeit

13.12.2019 bis 15.12.2019, Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Zeit für den Verband

15.12.2019 Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Weihnachtsmarkt im Burghof

Termine

17.12.2019, Delta, KJR Nürnberg

Bezirksjugendring Mittelfranken

Treffen der Vereinigung junger Menschen mit Migrationshintergrund

29.12.2019 bis 04.01.2020, Reimlingen

Adventjugend

Silvester-Teenie-Freizeit

Januar

10.01.2020 bis 12.01.2020, Jugendcamp

Vestenbergsreuth

KJR Erlangen - Höchststadt

juleica-Grundschulung

16.01.2020

Bezirksjugendring Mittelfranken

Netzwerktreffen Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft Mittelfranken

17.01.2020 bis 19.01.2020, Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burgh Hoheneck

Juleica-Schulung Gruppenleiter Wochenende

25.01.2020, ADAC-Trainingscenter Schlüsselfeld

KJR Erlangen-Höchststadt, Lebenshilfe Erlangen

ADAC-Kleinbus-Fahrsicherheitstraining

Februar

14.02.2020 bis 16.02.2020, Burg Hoheneck

Jugendausbildungsstätte Burgh Hoheneck

Juleica - Schulung, Gruppenleiter kompakt Winter

14.02.2020 bis 16.02.2020, Jugendhaus Brombachsee

Adventjugend

CPA- und Jugendleiter Schulung / Juleica Schulungswochenende

15.02.2019 bis 16.02.2019, Medienzentrum PARABOL

Bezirksjugendring Mittelfranken Medienfachberatung

Seminar zur Trick-/Filmarbeit mit Kindern

März

07.03.2020, Delta, Nürnberg

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Erste Hilfe Kurs

13.03.2020 bis 15.03.2020, Cinecittà Nürnberg

Bezirksjugendring Mittelfranken Medienfachberatung

Mittelfränkisches Jugendfilmfestival

20.03.2020 bis 22.03.2020, Jugendcamp Vestenbergsreuth

KJR Erlangen-Höchststadt

juleica-Grundschulung

27.03.2020 bis 29.03.2020, Burg Hoheneck

Bezirksjugendring Mittelfranken

Fränkischer Schüler*innenkongress

Juli

12.07.2020, Delta, Nürnberg

Jugendausbildungsstätte Burg Hoheneck

Erste Hilfe Kurs



**Herausgeber:
Bezirksjugendring Mittelfranken**

Gleißbühlstr. 7
90402 Nürnberg

Tel. 0911/ 239809-0
Fax 0911/ 239809-16
E-Mail info@bezjr-mfr.de
Web www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Redaktion Yvonne Schulz, Geschäftsführerin
Selena Panacci, Hochschulpraktikantin
V.i.S.d.P.: Bertram Höfer, Vorsitzender
Layout NOVUM Verlag & Werbung

**Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am
17.02.2020.**